



Presseinformation der Gleichstellungsstelle des Rhein-Lahn-Kreises
zum **Internationalen Tag der Frauen in ländlichen Gebieten**
Samstag, 15. Oktober 2016, 10.00 -15.00 Uhr Stadthalle Katzenelnbogen, Römerberg 12

Kartoffel – Karotte – Karriere Wieder (-Einstieg) in „Grüne Berufe“

Internationaler Tag der Frauen in ländlichen Gebieten:

Auf der UNO – Frauen-Weltkonferenz 1995 wurde von drei Nichtregierungsorganisationen die Idee einer globalen Initiative geboren, die schließlich in der Ausrufung eines „Internationalen Welt-Landfrauentages“ gipfelte. Offiziell von den Vereinten Nationen als Weltgedenktag proklamiert, wurde dieser Tag zum ersten Male am 15. Oktober 2008.

Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit soll für Probleme der Frauen in ländlichen Gebieten sensibilisieren und diese damit stärker ins Bewusstsein rücken.

Aus diesem Grunde bietet die Gleichstellungsstelle seit einigen Jahren stets an diesem Tag eine spezielle Veranstaltung.

In diesem Jahr zum Thema „Grüne Berufe“ Wieder (-Einstieg) in „Grüne Berufe“

Was sind „Grüne Berufe“?

Grüne Berufe sind Ausbildungsberufe im Agrar- und Ernährungsbereich, in denen landwirtschaftliche Produkte produziert, bearbeitet und vermarktet werden. Dazu zählen Berufe in der Land- und Forstwirtschaft, der Tier-, Fischerei- und Molkereiwirtschaft sowie im Garten- und Weinbau.

Beispiele:

Die **Forstwirtin**. Sie erledigt alle zum Erhalt und für die Nutzung des Waldes erforderlichen Aufgaben: Sie legen Kulturflächen an, schützen und pflegen Waldbestände, ernten Holz, sortieren und lagern es.

Die **Gärtnerin** - Fachrichtung Zierpflanzenbau.

Sie kultiviert grüne und blühende Topf-pflanzen, Schnittblumen sowie Beet- und Balkonpflanzen und vermarktet sie.

Die **Hauswirtschafterin**. Sie übernimmt hauswirtschaftliche Versorgungsleistungen und die Betreuung von Personen verschiedenen Alters mit unterschiedlichen Bedürfnissen und Interessen. Zu ihren Hauptaufgaben gehören die fachgerechte Verpflegung, die sachgerechte Haus- und Textilreinigung sowie die personenorientierte Betreuung.

Die **Pferdewirtin** – Fachrichtung Pferdezucht. Sie züchtet z.B. Renn-, Reit- oder Arbeitspferde, betreuen Pferde, bilden sie aus und stellen sie bei Zuchtschauen und Prüfungen vor.

Die Tierwirtin – **Imkerei**. Sie hält Bienen, betreut und vermehrt Bienenvölker. Sie gewinnt und vermarktet Honig sowie andere Bienenprodukte und züchtet Bienenköniginnen.

Landfrau:

Dieser Begriff steht für „Frauen die auf dem Lande leben“.

Bunt gemischt sind die LandFrauen:

Von jung bis hoch betagt reicht das Spektrum, von der gestandenen Landwirtin bis zur modernen Managerin.

550.000 Frauen sind in Deutschland Teil des großen LandFrauen-Netzwerkes, davon 1.400 im Rhein-Lahn-Kreis.

In Politik, Bildung, Gesundheit, Familie, Ernährung und Freizeit sind die LandFrauen aktiv.

So bunt wie Frauenleben auf dem Land ist, so groß ist auch die Bandbreite der Angebote.

So ist es nur folgerichtig, dass bei dem diesjährigem Angebot zum Tag der Frauen in ländlichen Gebieten mit dem Themenschwerpunkt berufliche Perspektiven:

Wieder (-Einstieg) in „Grüne Berufe“ die Landfrauen Rhein-Lahn als kompetente Vertreterinnen aus diesen Bereichen mit dabei sind.

Nutzen Sie die Gelegenheit mehr über Beschäftigungsmöglichkeiten in der Land- und Forstwirtschaft, der Tier-, Fischerei- und Molkereiwirtschaft sowie im Garten- und Weinbau zu erfahren.

Außerdem haben Sie die Möglichkeit Ihre Bewerbungsunterlagen überprüfen zu lassen. Bringen Sie Ihre **Bewerbungsmappe** mit. Sie erhalten Tipps und Informationen zu Ihren Unterlagen. Kinderbetreuung möglich! **Wir freuen uns auf Sie!**

Kooperationspartner/innen:

Gleichstellungsstelle des
Rhein-Lahn-Kreises, **Alice Berweiler-Kaufmann**
Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems
Gleichstellungsbeauftragte, **Doris Weyand**
Verbandsgemeindeverwaltung Katzenelnbogen
Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen
Sabine Ander, Wiedereinstiegsberaterin
Dorothea Samson, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt
Agentur für Arbeit Montabaur, Tonnerrestraße 1, 56410 Montabaur
Christa Röppel, Vorsitzende
LandFrauenverband Rhein-Lahn
Kreisgeschäftsstelle, Ringstraße 33a, 56379 Steinsberg.

Kartoffel – Karotte – Karriere Wieder (-Einstieg) in „Grüne Berufe“
Stadthalle Katzenelnbogen, Römerberg 12, Samstag 15. Oktober 2016, 10.00 -15.00 Uhr
Programm

10.00 Uhr - Begrüßung

Landrat Frank Puchtler
Stadtbürgermeister Horst Klöppel
1. Beigeordneter der Verbandsgemeinde Katzenelnbogen Hans Joachim Schaefer

10.30 Uhr - Vortrag

Einstieg, Wiedereinstieg bzw. Quereinstieg in „Grüne Berufe“. Gertrud Specht,
Landwirtschaftskammer Bad Kreuznach

11.00 Uhr - Kaffeepause

11.15 Uhr – Podiumsrunde

„Kartoffel-Karotte-Karriere – das passt!“
Moderation: Sina Listmann, Journalistin

12.00 Uhr - Vortrag

Wiedereinstieg und Arbeitssuche
– Kreativität ist gefragt.
Dorothea Samson, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Agentur für Arbeit

12.30 Uhr - Vortrag

Schnelle und gesunde Küche für Berufstätige.
Sabine Doll, Hauswirtschaftsmeisterin, Imkerin
Sabine Rosch, Ernährungskoach/Mentaltrainerin, Pferdewirtin

13.00 Uhr - Mittagszeit

Kartoffel-Karotten-Suppe
mit Bauernbrot und Aufstrich

14.00 Uhr - Kulturbeitrag

„Gender Play“ – Tanzgruppe „Energetic“ TuS Katzenelnbogen

10.00 – 15.00 Uhr – Markt der Möglichkeiten

Information und Austausch an den Ständen der Kooperationspartner/innen

Information und Anmeldung:

Alice Berweiler-Kaufmann

Gleichstellungsbeauftragte
des Rhein-Lahn-Kreises
Telefon: 02603/972-285

Mail: gleichstellung@rhein-lahn.rlp.de

Anmeldeschluss ist der **6. Oktober 2016!**